



// FEATURES

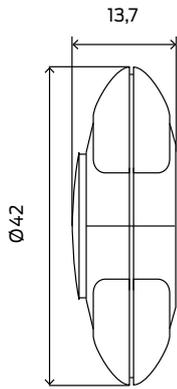
- ❖ Der Transponder wird zur Identifikation im System 3060 benutzt, um digitale Schließzylinder, SmartHandles und SmartRelais zu betätigen.
- ❖ Blau, rot oder braun, mit verklebtem Gehäuse oder fortlaufender Nummerierung. Als Feuerwehrtansponder, explosionsgeschützt oder mit zusätzlichem Chip – der Vielfalt sind kaum Grenzen gesetzt.
- ❖ Verwalten Sie mit Ihrem Transponder unvorstellbare 304.000 Schließungen und öffnen Sie mit einer einzigen Batterie bis zu 400.000-mal Tür und Tor.
- ❖ Made in Germany.
Für uns eine Selbstverständlichkeit.

// TECHNISCHE DATEN

Gehäuse	schwarzer Kunststoff (Polyamid)	Temperaturbereich	-20° C bis +60° C
Abmessungen	42 x 13,7 mm (Ø x H)	Schutzklasse	IP65
Schutzart	IP 65, mit verklebtem Gehäuse: IP 66		IP66 (Variante .SPEZ)
Typische Lesereichweite	<ul style="list-style-type: none"> ❖ bis zu 20 – 40 cm zum Zylinder (je nach Typ) ❖ bis zu 40 cm zum SmartHandle ❖ bis zu 120 cm zum SmartRelais 	Anzahl der Schließungen, die pro Transponder verwaltet werden können	bis zu 304.000
Batterietyp	CR2032 3V Lithium	Einstellbare Gültigkeit (Aktivierung/Deaktivierung)	mehr als 10 Jahre
	Anzahl: 1 x	Speicherung von Datensätzen	G2-Schließanlagen
Batterielebensdauer	bis zu 400.000 Betätigungen oder bis zu zehn Jahren Stand-by		Begehungsliste mit bis zu 1.000 Zutritten speicherbar

// ABMESSUNGEN

// FARBEN



Maßangaben in mm



// PRODUKTVARIANTEN

Transponder 3064 mit G2-Funktionalität als Identmedium im digitalen Schließsystem 3060, in robustem Gehäuse mit blauem Taster, Durchmesser 42 mm, Schutzart IP 65	TRA2.G2
Version mit dunkelrotem Taster	.ROT
Version mit braunem Taster (nur als G2-Version erhältlich)	.BRAUN
Version mit fortlaufender Nummerierung gemäß Kundenwunsch, bis zu sechs alphanummerische Zeichen möglich, Mindestbestellmenge 100 Stück	.NR.K
Version mit verklebtem Gehäuse	.SPEZ
Version für Feuerwehrschrüsselrohre mit G2-Funktionalität, ab 33 mm Innendurchmesser	TRA.G2.FSR
Schalttransponder mit G2-Funktionalität, mit zwei Anschlussdrähten, um ihn über einen potenzialfreien Kontakt eines externen Gerätes betätigen zu können	TRA2.G2.SCHALT
Version für die Explosionsschutz-Zone 1 freigegeben, Zertifizierung: Eigensicherheit ib, Zone 1, Gruppe IIC, T3, II2G	TRA2.G2.EX
Version mit zusätzlichem EM® 4102 RFID-Inlay*	.RFID.EM
Version mit zusätzlichem EM® 4450 RFID-Inlay	.RFID.EM4450
Version mit zusätzlichem HITAG® 1 RFID-Inlay	.RFID.HITAG
Version mit zusätzlichem HITAG® 2 RFID-Inlay	.RFID.HITAG2
Version mit zusätzlichem ATMEL® ATA5577 RFID-Inlay	.RFID.ATA5577
Version mit zusätzlichem HID® 1390 eProx RFID-Inlay	.RFID.HID
Version mit zusätzlichem MIFARE® Classic (1k) RFID-Inlay	.RFID.MIFARE
Version mit zusätzlichem MIFARE® DESFire® EV2 (8k) RFID-Inlay	.RFID.DESFIRE8K
Version mit zusätzlichem LEGIC® PRIME (MIM256) RFID-Inlay	.RFID.LEGIC
Version mit zusätzlichem LEGIC® PRIME (MIM1024) RFID-Inlay	.RFID.LEGIC1024
Version mit zusätzlichem LEGIC® Advant (128) RFID-Inlay	.RFID.ADVANT
Version mit zusätzlichem LEGIC® Advant (1024) RFID-Inlay	.RFID.ADVANT1024
Version mit zusätzlichem LEGIC® Advant (4096) RFID-Inlay	.RFID.ADVANT4096

Weitere Varianten, Optionen und Zubehör siehe Preisliste.
* kundenseitige Programmierung zur Bedienung von Fremdsystemen